



# Pressemitteilung

Walbeck, 19.03.2019

## Wasser im Tierpark Walbeck erleben

### Grundschüler aus Erdeborn und Röblingen gehen am 22. März mit der MIDEWA auf eine Entdeckungsreise mit dem nassen Element

Die Niederlassung Mansfelder Land – Querfurter Platte der MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH schaut in diesem Jahr zum Tag des Wassers wieder im Tierpark Walbeck vorbei – und zum Beispiel Fischzüchter Hagen Hepach über die Schulter.

Mit dabei sind am Freitag, dem 22. März in der Zeit von 9 bis 12 Uhr mehr als 40 Mädchen und Jungen der vierten Klassen an den Grundschulen Erdeborn und Röblingen. Bei einem Rundgang durch den Tierpark Walbeck (Unterdorf 1 in 06333 Hettstedt) werden die Kinder an vielen Stellen nicht nur dessen Bewohnern begegnen, sondern auch dem nassen Element begegnen. Ohne Wasser geht auch hier nicht. Heiko Rach, Leiter der Niederlassung mit Sitz in Lutherstadt Eisleben: „Wir nutzen diesen Anlass, um die Bedeutung von Wasser hervorzuheben, ohne etwas Besonderes daraus zu machen. Denn bei uns ist Wasser natürlich etwas Selbstverständliches, das immer und in bester Qualität zur Verfügung steht. Aber das ist eben nicht überall auf der Welt der Fall.“

Heiko Rach wird am Tag des Wassers von Doreen Ecke und Ronald Kühn als Wasserbox-Experten begleitet. Die Wasserbox als mobiles Minilabor begeistert immer wieder mit einer Fülle von Experimenten, die kindgerecht mit Wasser vertraut machen. So auch zu diesem Anlass. Sie sind herzlich eingeladen, diesen Vormittag gemeinsam mit den Schülern im Tierpark zu verbringen.

In jedem Jahr am 22. März wird weltweit der Internationale Tag des Wassers begangen. Der geht auf eine Initiative der Vereinten Nationen zurück und steht alljährlich unter einem anderen Motto. In diesem Jahr lautet es: Niemand zurücklassen – Wasser und Sanitärversorgung für alle.

*Die am 5. Dezember 1996 in Könnern (Salzlandkreis) gegründete MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH ist im südlichen Sachsen-Anhalt fest verankert. Die rund 50 kommunalen Gesellschafter halten 74,9 Prozent der Unternehmensanteile. Seit 1999 ist die Veolia Wasser Deutschland GmbH (vormals OEWA Wasser und Abwasser GmbH) mit 25,1 Prozent als strategischer Partner an der MIDEWA beteiligt. Die Veolia Wasser Deutschland GmbH ist eine 100-prozentige Tochter der Veolia Deutschland GmbH. Die Hauptverwaltung der MIDEWA ist in der Dom- und Hochschulstadt Merseburg angesiedelt. Hinzu kommen vier Niederlassungen mit Sitz in Bitterfeld-Wolfen, Köthen (Anhalt), Lutherstadt Eisleben und Merseburg sowie zwölf Servicebereiche. Die MIDEWA zählt 394 Beschäftigte (Stand: Januar 2019), einschließlich 22 Auszubildende und BA-Studenten. Sie ist für die Trinkwasserversorgung von rund 323 000 Menschen zuständig und darüber hinaus verlässlicher Partner für Trink- und Abwasserverbände sowie der Industrie. Außerdem engagiert sich die MIDEWA auf dem Gebiet der öffentlichen Beleuchtung, der Fernwärmeversorgung und der Grundwassersanierung. Die MIDEWA-Tochter INFRA Service Sachsen-Anhalt kümmert sich um den Betrieb von Schwimmbädern, wie der Köthener Badewelt und der Volksschwimmbad Gräfenhainichen. Mehr Informationen unter [www.midewa.de](http://www.midewa.de), [service.veolia.de](http://service.veolia.de) und [www.veolia.de](http://www.veolia.de).*

#### Kontakt:

**Uwe Störzner** – Geschäftsführer

**Alexandra Schoenitz** – Leiterin Presse/Öffentlichkeitsarbeit

MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH

Bahnhofstraße 13, 06217 Merseburg

Telefon: 03461 352-0



Telefax: 03461 352-325

E-Mail: [info@midewa.de](mailto:info@midewa.de)